



K0101

# ARGUS

MEDIENBEOBACHTUNG

fit im job

9442 Berneck  
Auflage 6 x jährlich 30'000

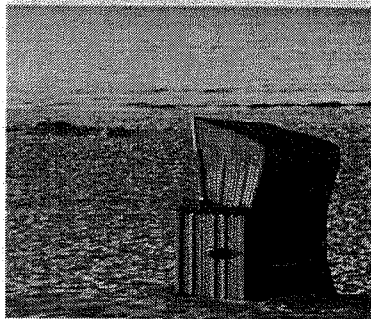
1078475 / 32.10 / 21'991 mm2 / Farben: 3

Seite 8

01.11.2009

## Knapp bei Ferien

Auf dem hintersten Rang: die Schweiz mit ihren Ferien.



### Die Schweiz ist in Europa das Schlusslicht beim gesetzlichen Ferienanspruch.

«Mit vier Wochen pro Jahr bekommen Schweizer Vollzeitangestellte, die seit zehn Jahren in einem Unternehmen tätig sind, deutlich weniger Ferien als ihre Kollegen in Grossbritannien», meldete die NZZ Online am 13. Oktober. Letztere würden nämlich gemäss einer Studie von Mercer mindestens 28 Tage Urlaub pro Jahr erhalten.

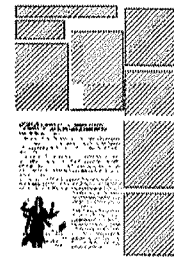
Die Schweiz mit ihrem gesetzlich tiefen Urlaubsanspruch ist aber nicht allein in Europa: «Mindestens ein Dutzend weiterer Länder führen ebenfalls nur 20 Urlaubstage als Mindestanspruch.» (frr)

**Schuhabsätze: Fort- oder Rückschritt?** Der Tages-Anzeiger stellte kürzlich die Frage, was wohl fortschrittlicher sei: Wenn Vertreterinnen des britischen Gewerkschaftsbundes flache Schuhe am Arbeitsplatz fordern, da sich viele Frauen wegen beruflichen Absatzzwanges Fussprobleme und Langzeitschäden einhandeln – oder wenn die konservative englische Parlamentarierin Nadine Dorries Highheels trage, um «mit den Männern auf Augenhöhe diskutieren zu können». (frr)

**Hilfe für Kleinbetriebe.** Laut dem «Willisauer Boten» vom 13. Oktober hilft in Luzern die Kantonale Fachstelle Gesundheitsförderung Klein- und Kleinstbetrieben im Rahmen des Projekts «Fit für starke Leistungen», langfristige gesundheitsfördernde Massnahmen für ihre Mitarbeitenden auf die Beine zu stellen. Informationen: Tel. 041 228 60 89. (frr)

**Management betrügt am meisten.** Das «KPMG Fraud Barometer» von KPMG Schweiz zeigt auf, dass die meisten Wirtschaftsdelikte von Mitgliedern des Managements begangen werden. Gewerbsmässiger Betrug steht nach wie vor hoch im Kurs, daneben manifestiert sich die Veruntreuung von Geldern von Investoren und Finanzinstituten immer mehr als die häufigste Deliktsform. Die Deliktsumme der über 30 Fälle von Wirtschaftskriminalität, die im ersten Halbjahr 2009 in der Schweiz zur Anklage gebracht wurden, beträgt über 200 Millionen Franken. (oof)

**Online-Netzwerke im Bewerbungsmarkt.** Während bis vor Kurzem Online-Jobbörsen den Markt zur Vermittlung von Bewerbern und Unternehmen im Internet unter sich aufteilten, sind heute zunehmend Online-Netzwerke wie Xing oder Facebook auf dem Vormarsch, wie die spring Messe Management im Rahmen der Messe «Zukunft Personal» mitteilte. Mit neuen Instrumenten für die Bewerberansprache kommen sie dem Wunsch nach persönlicher Ansprache der Bewerber entgegen. (oof)



Argus Ref 36885369